

Kunst und Geld

Im Gemeinderat wurde kürzlich ein Konzept für einen Weg der Kunst diskutiert: Kunst für den Bürger im öffentlichen Raum. Das ist schön und gut und wir können uns dafür begeistern. Aber diese Kunst kostet Geld, für das Kunstwerk selbst, dessen Aufstellung und schließlich dessen Pflege. Dieses Geld sollte nach unserer Meinung von privater Seite kommen, von Mäzenen und Sponsoren, die hierzu in die eigene Brieftasche greifen.

Wir hatten zuvor für die Bürger in Ettlingen West und ihren Bürgertreff den Gegenwert eines Motorrollers genehmigt. Danach wurde Kunst für die Bürger diskutiert, im Gegenwert eines oder mehrerer Luxusautos, indirekt vom Bürger zu zahlen.

Bei Ettlingen West handelt es sich um eine Maßnahme, die vielen Bürgern zugutekommt. Auch Kunst kommt den Bürgern zugute, aber zu welchem Preis, für welche, für wie viele Bürger? Zudem hat Ettlingen schon viel (gute) Kunst: Wer sieht das „Paar“ im Gebüsch am Kutschenplatz, wer steht an den Skulpturen des Rosengartens? Wer folgt den genialen Ettlinger Kunstkarten, die die öffentliche Kunst erlebbar machen? Zu wenige Bürger, um weitere Kunst ohne ungute Gefühle ob des vielen Geldes befürworten zu können.



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat FDP / Bürgerliste-Gruppe, Vorsitzender des FDP-Stadtverbands

fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



Jugendgemeinderat

Mein Name ist Johannes Lauinger, ich bin 16 Jahre alt, gehe auf das Albertus-Magnus-Gymnasium und komme im September in die Kursstufe 1.

In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden, fahre Ski, gehe gern joggen und Fahrrad fahren und boxe bei Günther Schottmüller in Spessart.

Im Rahmen des 750-jährigen Jubiläum bin ich im Organisationsausschuss in Spessart tätig, in dem wir ein Programm für Jugendliche planen.

Ich bin froh, das Amt des Jugendgemeinderats ausüben zu dürfen. Die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Leuten und Gremien macht mir Freude. Die tolle Unterstützung die wir seitens unseres Oberbürgermeisters Johannes Arnold erfahren, gefällt mir sehr gut. Überzeugt bin ich auch, dass wir in unserer gemeinsamen Zeit noch weitere Projekte wie z.B. das Volleyball Turnier oder den neuen Mülleimer, den wir mit besonderem Einsatz von Saskia Schlotterer hinter dem Müller aufstellen haben lassen, auf die Beine stellen werden.

Ich hoffe trotzdem auf die zahlreiche Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in Ettlingen. Ihr könnt uns z.B. via Facebook auf www.facebook.com/jugendgemeinderat.ettlingen erreichen. Oder aber auch auf der Ettlinger Jugendplattform www.facebook.com/jugendplattformettlingen auf der sich Jugendliche über anstehende Events und verschiedene Themen austauschen können. Wir würden uns sehr über Wünsche, Verbesserungsvorschläge und Anregungen freuen.



Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Sportentwicklungsbericht

Bereits zum vierten Mal hat der Deutsche Sportbund (DOSB) eine bundesweite Befragung durchgeführt und deren Ergebnisse zusammengefasst. Die Auswertung für Baden-Württemberg ist unter www.Badischer-Sportbund.de/Service/Downloads/Vereinsfuehrenundverwalten zu finden. Im SPORT in BW 09-2013 gibt es eine Zusammenfassung.

Jugendleiterausbildung 2013/2014

Zum Erwerb der Jugendleiter-Lizenz des DOSB findet vom 28.10. – 1.11. in der Sportschule Schöneck der letzte Grundlehrgang in diesem Jahr statt. Der Aufbaulehrgang folgt vom 3. – 7. März 2014, die Prüfungsvorbereitung findet vom 4. – 6. April 2014 statt. Die Prüfung ist am 10. Mai 2014.

Absolventen der Freizeit/Jugend-Manager-Ausbildung oder der Sport-Assistentenausbildung, die beide auch für die Jungendleitercard (Juleica) berechtigen, steigen gleich in den Aufbaulehrgang ein. www.badische-sportjugend.de. Mit einer gültigen Juleica können Eh-

renamtliche in der Zeit vom 2. bis 6. Dezember kostenlos in den Europapark und dort zwischen 11 und 19 Uhr alle Attraktionen nutzen. Ebenso Engagierte im Programm „Wir sind dabei!“
Anmeldungen an gonser@ljbw.de.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Tri-Team

FiduciaBadenmarathon – Fabian Geisert bester Deutscher



Am 22.9. fand der 31. Badenmarathon bei besten äußeren Bedingungen statt. Angenehm kühle Läufertemperaturen um 15 Grad und Sonnenschein pur stellten perfekte Rahmenbedingungen für die 21,098 bzw. 42,195 km dar. Pünktlich um 9 Uhr erfolgte der Startschuss an der Karlsruher Europahalle und die ca. 6000 Läufer nahmen die Strecken in

Angriff. Die Strecke führte die ersten 21 km von der Europahalle über die Brauer- und Kriegsstraße, am Messplatz vorbei nach Durlach und von dort durch den Oberwald, Rüppurr und Bulach zurück ins Beiertheimer Stadion. Dort befindet sich die Weiche, bei der die Halbmarathonis ins Ziel abbiegen durften. Wer den kompletten Marathon laufen will hat weitere 21 km durch die Günther-Klotz-Anlage bis zum Sonnenbad und von dort über die Weststadt, das Städtische Klinikum, eine Schleife durch den Schlosspark und anschließend durch den Zoo bis zurück zur Europahalle zu bewältigen. Besonders die 2. Hälfte ist gespickt von einigen steilen Brücken und Unterführungen die auf den letzten Kilometern besonders wehtun.

Das Tri-Team SSV Ettlingen war dieses Jahr sehr zahlreich und erfolgreich vertreten. Insgesamt absolvierten 10 Triathleten den Marathon und 6 Triathleten den Halbmarathon sowie 2 weitere Triathleten, die in Marathonstaffeln an den Start gingen.

Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von **Fabian Geisert**, der mit einer Wahnsinns Marathonzeit von 2:45:22 den 9. Gesamtplatz der Männer erreichte und damit gesamtschnellster deutscher Starter war.

Er legte damit auch den Grundstein, dass das Tri-Team SSV Ettlingen den 2. Platz bei der Mannschaftswertung erreichte. Die Mannschaftswertung komplettierten **Clemens Axtmann**, der in

3:01:51 finishte und damit den Gesamt-46. Platz belegte, sowie **Christian Piri** der nach 3:26:08 auf dem 158. Gesamtplatz ins Ziel kam. In der Mannschaftswertung wurden die Zeiten der jeweils 3 schnellsten Läufer einer Mannschaft addiert.

Weitere Marathon-Ergebnisse der Triathlonmänner: **Henning Spreu** 3:28:38, **Sebastian Schauf** 3:29:01, **Jens Kleinhans** 3:32:53, **Kalle Rentz** 3:48:58, **Norman Schmidt** 4:05:14.

Bei den Damen erreichte **Silke Freyhagen** mit einer Zeit von 3:31:43 den 21. Damen-Gesamtplatz und wurde 5. in ihrer Altersklasse WHK. **Julia Schmidt** wurde 7. in der WHK und knackte dabei die magische 4 Stundengrenze mit 3:56:53.

Auch beim Halbmarathon konnten die Ettlinger Triathleten mit Spitzenergebnissen aufwarten.

Bei den Männern erreichten **Moritz Gmelin** und **Stefan Koch** die Gesamtplätze 28 und 44 unter rund 5000 Startern. Moritz finishte mit 1:16:47 und Stefan in 1:19:17. **Lars Heller**, der wie einige andere Läufer aufgrund des Güterzugs einige Minuten warten musste finishte in offiziellen 1:35:04. Er komplettierte damit die Tri-Team Mannschaft für die Halbmarathon-Teamwertung. Die Mannschaft erreichte einen sehr starken 4. Platz von über 230 Mannschaften. Außerdem erreichte **Chris Rubel** nach 1:49:41 das Ziel im Beiertheimer Stadion.

Die EttlingerTriathlondamen wurden auf der Halbmarathondistanz von **Kerstin Horstmann-Ebeling** in 1:38:19, **Doris Bernhard** mit einer Zeit von 1:47:27 erfolgreich vertreten.

Außerdem starteten **Thorsten Erbe** und **Max Bernhard** in Businessstaffeln und vertraten damit erfolgreich ihre Arbeitgeber.

Ein besonderer Dank geht an die zahlreichen Fans an der Strecke, die den Athleten immer wieder zu neuen Bestzeiten verhelfen. Für die meisten Triathleten war der Badenmarathon der Abschluss einer erfolgreichen Triathlonsaison, die im November von neuem beginnt. Herzlichen Glückwunsch an alle Triathleten zu den Spitzenleistungen!

Abt. Leichtathletik

Daniel Günther Zweiter über Halbmarathon-Distanz beim „Baden-Marathon“
Zufrieden lächelnd lief Daniel Günther ins Ziel des Halbmarathon-Wettbewerbs im Rahmen des „Baden-Marathon“ in Karlsruhe. Der 16-jährige, der erst seit letztem Jahr bei dieser Veranstaltung startberechtigt ist, nahm zum zweiten Mal an dem Lauf teil und sicherte sich mit einer sehr guten Zeit und neuer persönlicher Bestleistung von 1:19:09 Stunden den zweiten Platz in der Altersklasse der männlichen Jugend U20. Im Gesamtklassament, also einschließ-

lich der Männerklasse gewertet, wurde Daniel 41. in einem Feld von über 3.500 Läufern.

Bei optimalen Wetterbedingungen lief Daniel ein taktisch geschicktes Rennen, indem er die erste Hälfte etwas langsamer anließ und deshalb in der zweiten Hälfte noch einmal einen „Zahn zulegen“ und viele vor ihm laufende Läufer auf dem Weg zum Ziel hinter sich lassen konnte.

Jugendmannschaften mit guten Platzierungen bei den badischen Endkämpfen

Am Wochenende 28./29. September fand in Langensteinbach die badische Endrunde der deutschen Schüler-Mannschaftsmeisterschaften statt (DSMM). Bei diesem mit ca. 800 Athleten sehr stark besuchten Mannschaftswettbewerb mit Teams aus ganz Baden hatten sich viele Schüler und Jugendliche des SSV als Mitglieder für die Teams der LG Region Karlsruhe qualifiziert und haben zu den Mannschaftserfolgen, nämlich zwei Silbermedaillen, einer Bronzemedaille und einem fünften Platz, viele wichtige Punkte beigesteuert.

Im Team der Mädchen U14, das den zweiten Platz und damit die Silbermedaille in Baden holte, standen aus Ettlingen Lisbeth Sauter, Naomi Vanessa Heck und Laura-Sophie Reichel. Lisbeth lief mit 10,64 sec. über 75 m eine Superzeit und sprang auch ausgezeichnete 4,94 m weit sowie 1,36 m hoch. Auch Laura-Sophie lief mit 11,02 sec. eine sehr gute Zeit über die 75 m und war mit 10,99 sec. zudem Schnellste im Team über die 60 m Hürden. Naomi-Vanessa war im Ballwurf mit 33,50 m stark und kam auch mit 11,50 sec. über die 60 m Hürden in die Punktwertung für die Mannschaft.

Ebenfalls Zweiter in Baden und belohnt mit der Silbermedaille wurde das LGR-Team der Jungen U12, in dem mit Moritz Kuch und Philipp Schwarzwälder zwei Ettlinger in der Punktwertung waren. Moritz sprang gute 1,20 m hoch und Philipp lief die 50 m in 8,53 sec.

Die Jungen der Altersklasse U14 holten sich als Dritte in Baden eine Bronzemedaille. In diesem Team waren vom SSV Lennart Greiner (Hochsprung 1,32 m) und Joshua Beier. (11,21 sec. über 75 m).

Den fünften Platz belegten die Mädchen U14, bei denen Pauline Birimisa vom SSV mit sehr guten 1,24 m beim Hochsprung die beste Leistung im Team erzielte.

Bereits am Sonntag, 22. September, richteten die SSV-Leichtathleten einen Schülerwettkampf nach den neuen Regeln der Kinderleichtathletik aus. Dabei waren 35 Kinder in recht schwierigen Disziplinen wie Hochweitsprung, Laufbiathlon oder in der Hindernisstaffel am Start und wurden von den Eltern und Betreuern mächtig angefeuert (Foto).



An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an alle, die dabei als Helfer oder Kampfrichter mitgeholfen haben und damit dazu beigetragen haben, dass diese Veranstaltung bei schönen Wetter für alle ein Riesenspaß und ein tolles Erlebnis geworden ist.

Lauftreff Ettlingen

31. Karlsruher Baden-Marathon (22. September 2013)

Strahlender Sonnenschein und gute Stimmung herrschten beim diesjährigen Karlsruher Baden-Marathon. Wie im vergangenen Jahr führte die erste Hälfte der Strecke, vom Start bei der Europahalle, über die Brauerstraße, Ludwig Erhard Allee, Durlacher Allee, Ernst Friedrichstraße nach Rüppurr und Weiherfeld. Kurz vor dem Ziel im Beiertheimer Stadion konnten sich die Läufer noch für die Halbmarathon oder Marathon-Strecke entscheiden.

Die Marathon-Strecke führte weiter Richtung Daxlanden, über die Honsellstraße, Hardtstraße, zum Karlsruher Schloss, durch den Zoologischen Garten bis zum Beiertheimer Stadion.

Rund 40 Tanzgruppen und mehrere Musikkapellen sorgten auf der 42.195 km-Strecke für die nötige Stimmung - 1.185 Läufer bewältigten die Marathon-Distanz, darunter 199 Frauen.

Beim Halbmarathon waren es 3.720 davon 1.505 Frauen.

Dazu kamen noch rund 400 Teamstaffeln mit 3 Läufern die jeweils 21,1, 14 und 7 km absolvierten.

Mit einer Zeit von 2:12:09 Std. erreichte der Kenianer **David Kisang** als erster das Ziel beim **Marathon**.

Der Lauftreff Ettlingen war mit 30 Läufern, darunter 7 „Marathonis“ gut vertreten.

Für **Bernd Weber** und **Erika Weber** war es die 27. bzw. die 18. erfolgreiche Teilnahme.

Einen stolzen 4. Platz in ihrer Altersklasse W/60 holte sich hier **Heike Rohwer**.

Auf der **Halbmarathon**-Distanz konnten sich zwei Lauftreff-Seniorinnen ganz besonders hervorheben. Mit einer sehr guten Zeit von 1:45:09 Std. wurde **Gudrun Schlippe** 1. in ihrer AK W/55.

Auch in der AK W/65 belegte **Christel Ludwicki** den 1. Platz in einer Zeit von 2:01:25 Std.

Eine kurzfristig, nicht eingeplante geschlossene Bahnschranke bei km 18 kostete etwa 300 Läufern wertvolle Zeit von bis zu 8 Minuten beim Zieleinlauf.

1. Teilnehmer LT Ettlingen: 35

Marathon:

Name, Zeit, Rang, AK

Günther, Markus 03:52:58, 60, M50
Weber, Bernd 04:17:52, 62, M55
Reiser, Bernd 04:28:05, 130, M40
Weber, Erika 04:41:33, 11, W55
Weber, Christina 04:41:33, 24, WHK
Claudia, Edel 04:50:10, 39, W45
Rohwer, Heike 04:58:30, 4, W60

Ergebnisse LT Ettlingen Halbmarathon

Männer:

Name, Zeit, Rang, AK

Köhl, Matthias 01:37:25, 73, M35
Rauenbühler, Dieter 01:37:31, 44, M50
Ibach, Johannes 01:38:00, 22, M55
Wendling, Lukas 01:38:47, 13, MJA
Schüber, Edgar 01:40:13, 139, M45
Frommhold, Jürgen 01:41:09, 150, M45
Eble, Daniel 01:41:46, 119, M30
Maier, Rolf 01:42:24, 16, M60
Vossmeier, Eckbert 01:43:18, 56, M55
Moehlmann, Egon 01:46:41, 5, M65
Henninger, Rolf 01:48:28, 7, M65
Fitterer, Roland 01:52:58, 52, M60
Schwarz, Jochen 01:54:14, 370, M45
Kunz, Winfried 01:56:07, 153, M55
Schrieber, Reinhard 01:57:02, 17, M65
Aul, Michael 02:04:22, 353, M50
Wipfler, Gerhard 02:04:28, 12, M70
Rashedi, Reza 02:05:35, 362, M50
Ludwicki, Dieter 02:13:57, 114, M60
Kalmbach, Joachim 02:17:20, 273, M55
Franke, Matthias 02:28:35, 623, M45
Rohwer, Claus 02:37:10, 38, M65

Frauen:

Name, Zeit, Rang, AK

Schlippe, Gudrun 01:45:09, 1, W55
Herrmann, Kathleen 01:48:53, 24, W35
Zangl, Rita 01:50:08, 5, W55
Ludwicki, Christel 02:01:25, 1, W65
Ruhm, Susanne 02:02:50, 63, W50
Tatschl, Elke 02:15:32, 170, W45

Abt. Turnen

SKILGYMNASTIK **ab 1. Oktober** immer dienstags 20-21.15 Uhr und donnerstags 20-21 Uhr, **ab 16. Oktober** immer mittwochs 20.15-21.15/21.30 Uhr in der Wilhelm-Lorenz-Realschule

STOCKKAMPFKUNST (Kurs 8x) **ab 1. Oktober** dienstags 18-20 Uhr in der Wilhelm-Lorenz-Realschule (neuer Gymnastikraum)

ELTERN-KIND dienstags 10-11 Uhr in der Kasernenhalle **erst ab 8. Oktober**
GYMNASTIK ER + SIE dienstags 9-10 Uhr in der Kasernenhalle **erst ab 8. Oktober**

Nähere Informationen unter ssv-ettlingen.de oder in der Geschäftsstelle Kronenstraße 2 in Ettlingen.

Abt. Jugendfußball

D-Jugend (D2)

Tabellenführung und englische Woche!
Am Samstag, beim Spitzenspiel der Kreisklasse 3, im Ettlinger Sportpark ge-

gen den SV Hohenwettersbach wollte der SSV Ettlingen wieder zurück an die Tabellenspitze.



Mit hochmotivierter Besetzung und mit genügend Auswechselspieler startet der SSV vor vollbesetzten Tribünen in die Partie. Zu Beginn war das Spiel sehr ausgeglichen und beide Mannschaften schenken sich nichts. Die wenigen Angriffe und Standards waren für Miko und seine Hintermannschaft kein Problem, denn sie hatten alles fest im Griff. Das Kombinationsspiel auf diesem "Platz" war ein wirklich schwieriges Unterfangen! Hinzu kam dann auch noch immer mal wieder die Abseitsfalle, die nicht einfach auszuspielen ist.

Doch bevor der Schiedsrichter zur Halbzeit piff, ballerte unser Wieselflinker Yannick den Ball ins gegnerische Netz. Nach der Pause wollte der SSV den Sack zumachen, doch noch wurden die Nerven 25 Minuten lang strapaziert. Matteo blieb leider, nach einem schönen Solo, in der gegnerischen Abwehr hängen. Der SV Hohenwettersbach setzte nun voll auf Offensive. Nach einem blitzartigen Vorstoß hatte Finn das 2:0 auf dem Fuß, doch leider ging der Ball knapp am Tor vorbei. Somit blieb es bei der 1:0 Führung. Eine der letzten großen Chancen konnte auch Steven nicht verwerten, denn auch er konnte den Hohenwettersbacher Torwart nicht überwinden.

Doch der SSV gewann dieses Spiel verdient mit 1:0.

Es spielten für den SSV: Rico Lösel (K), Miko Link(TW), Simon Wagner, Moritz Kuch, Yannick Stemmer (1), Steven Stamov, Finn Frieske, Tim Gottschalk, Marius und Maxime Grünwald, Julius Göhring, Mika Baumer, Luis Hoffmann und Matteo Link.

Die nächsten Pflichtspiele sind am Mittwoch, 2.10., 18:30 Uhr, SG Wettersbach/Stupferich/Palmbach - SSV Ettlingen 2 und am Freitag, 4.10., 17:30 Uhr, FV Ettlingenweier - SSV Ettlingen 2

E 3/1 Junioren

Am 27.9 war unsere E3 zu Gast bei der E4 in Linkenheim und konnte einen hart umkämpften 9:4 Erfolg mit nach Hause nehmen. Wegen zahlreicher Ausfälle durfte Adri die dritte Mannschaft unterstützen und Ettlingen mußte die 50 Minuten ohne Auswechselspieler absolvieren. Zur Halbzeit stand es 3:3 in einer ausgeglichenen Partie. Für Ettlingen hatten zweimal Ruben und einmal Adri ge-

troffen. In der zweiten Hälfte drückte Linkenheim nun aufs Tempo und ging mit 4:3 in Führung. Ettlingen spielte nun volles Risiko und setzte mit Marco, Ruben und Adri im Sturm alles auf eine Karte mit durchschlagendem Erfolg. Adrian mit einem lupenreinem Hätrick, Ruben, ein Linkenheimer Eigentor und nochmals Adri krönten die Ettlinger Schlussoffensive und sicherten den dann verdienten Auswärtssieg. Ein hartes Stück Arbeit bei dem Ettlingen sich vor allem bei Marco als Vorbereiter und einem Adri in bestechender Verfassung bedanken darf. Aber auch Ruben, Fabrice, Fido, Dominik und Max gaben ihr Bestes, denn für alle Kinder war es sehr anstrengend über 50 Minuten durchzuspielen.

Am 28.9 war dann der FC West im Sportpark zu Gast bei unserer E1. Sie gewann das Spiel ungefährdet mit 7:2 jedoch war es insgesamt ein schwacher Auftritt unserer gesamten E1. Ettlingen ging früh durch schöne Tore von Julian und Adri in Führung und stellte dann das Fußballspielen völlig ein. Der einzige Schuss aufs Ettlinger Tor nach einer Ecke führte dann zur 2:1 was dann auch das Halbzeitergebnis war. In Hälfte zwei plätscherte das Spiel dann so vor sich hin, und Ettlingen kam gegen Ende dann doch noch gefährlich vor das gegnerische Tor. Tim erlangte als einziger Spieler Normalform und schoss zwei Treffer, während Lewin, Julian und Adri die restlichen Tore beitrugen. Spielerisch und läuferisch muss die Mannschaft sich nun wieder steigern wenn die nächste Aufgaben gemeistert werden sollen. Für die E1 spielten: Fabi, Linus, Lukas, Adri, Tim, Tom, Luis, Lewin und Julian

3. Vorrundenspieltag der F1 Junioren

Bei besten Spätsommerwetter bestritten die Ettlinger F1 Junioren den 3. Spieltag der Feldrunde.

SSV1 mit Mika Stutz, Ouail Taheri, Phil Pflaumer, Quentin Jutz, Luca Abend schön, Tristan Schorb, Hagen von Schickh und Tim Dreier hatte einen kurzen Weg in den Dammerstock zu Post Südstadt.

Im Spiel 1 gegen den Gastgeber hatte das Team des SSV zunächst Schwierigkeiten ins Spiel zu finden. Dann war es Luca der den Torreigen mit dem 1:0 eröffnete. Die weiteren Treffer erzielten Quentin (2), Ouail, Phil und Tristan beim überzeugenden 6:0.

Auch an diesem Tag war die SpVgg Durlach Aue eine harte Nuss. Nach einem guten Start ging man verdient durch Quentin mit 1:0 in Führung. In der Schlussphase fehlte leider die notwendige Konzentration. Durch zwei Unachtsamkeiten in der Abwehr kassierte Ettlingen zwei Gegentreffer zum 1:2 Endstand. Das Spiel gegen Stupferich war eine einseitige Angelegenheit. Der SSV war zu jedem Zeitpunkt die bessere Mannschaft und gewann durch die Torschützen Tim (4), Luca (2), Tristan (2) und Quail mit einem klaren 9:0.

Erneut mussten die Ettlinger zweimal gegen das spielstarke Team aus Durlach antreten. Quentin brachte unsere Mannschaft mit 1:0 in Führung. Danach entwickelte sich ein hochklassiges Spiel. Durlach ging durch zwei Treffer in Führung, aber Luca konnte mit einem Tor den Ausgleich wieder herstellen. Die erneute Führung der Durlacher glich Quentin durch ein schönes Freistoßtor wieder aus. Der Schlusspfiff dieser Partie kam gerade in einen Konter unserer Mannschaft. Quentin und Tim waren alleine vor dem gegnerischen Torwart und wurden überraschend zurückgepfiffen. Schade, so wurden die stark kämpfende Ettlinger Mannschaft beim 3:3 um ihre Siegchance gebracht.

Für SSV 2 waren Marco Schatz, Leo Figlestahler, Cornelius Wagner, Lukas Köck, Julius Hickel, Leonard Steinhoff, Stefano Renon und Saijan Balachandran quasi vor der Haustüre in Ettlingenweier aktiv. Gegen Bruchhausen 2 nutzten die Ettlinger ihre körperliche aber auch spielerische Überlegenheit voll aus und erzielten durch Leonard, Marco(2), Lukas, Leo(2) und Saijan(2) ein klares 8:0. Einen Fußballkrimi lieferte man sich mit dem Team des Gastgebers. In einem spannenden Spiel trennte man sich am Ende mit einem gerechten 3:3. Die Tore für Ettlingen lieferten Leo(2) und Marco. Neuburgweier 1 war auch an diesem Tag der erwartet starke Gegner. Hielt man anfangs noch gut mit, ließ man sich aber im zweiten Spielabschnitt den Schneid beim 0:3 Endstand abkaufen. Den Frust über dieses Spiel baute man dann im letzten Spiel gegen das Team Busenbach 2 ab. Auch hier setzte sich der ältere Jahrgang durch und Ettlingen gewann durch die Tore von Saijan, Cornelius und zweimal Leonard mit 4:0. Unter dem Strich ein sehr erfolgreicher Spieltag für beide Teams.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

1. Mannschaft

Überraschende Niederlage!

HSG Ettlingen-Bruchhausen - Post/Südstadt Karlsruhe 25:28 (13:17)

Gegen den bislang sieglosen Gast verloren die Ettlinger ausgerechnet ihr erstes Heimspiel. Mit dem Gefühl angetreten, dass man einen solchen Gegner schlagen muss und kann, wenn man oben mitspielen möchte, begannen die Ettlinger stark und führten schnell mit 2:0 und 6:4. Doch die Gäste ließen sich nicht abschütteln und gingen beim Stand von 7:8 sogar in Führung. Einige Fehlwürfe in guten Positionen und eine schwache Abwehrarbeit ermöglichten den Postlern die Halbzeitführung von 13:17.

Nach dem Seitenwechsel merkte man, dass sich die Gastgeber einiges vorgenommen hatten. Sie kämpften sich immer wieder heran, auch bis zu einem Tor Rückstand, konnten aber den Ausgleich nicht erzielen. Die besten Chan-

cen wurden vergeben, die Angriffe zu überhastet und hektisch abgeschlossen. Und die Abwehr war nur ein Haufen von Einzelspielern, die die flinken und cleveren Karlsruher an diesem Tag nicht stoppen konnte. Beim Stand von 24:25 acht Minuten vor dem Ende bestand die Möglichkeit das Spiel zu drehen, aber nichts mehr funktionierte. Auch die Schiedsrichter, die übrigens ausgerechnet vom Aufstiegs Konkurrenten TSV Rintheim kamen, hatten gelinde gesagt nicht ihren besten Tag. So kam, was kommen musste: die erste Niederlage, wenn sie auch überraschend kam.

Fazit: ein Tag zum Abhaken. Die HSG schaffte es nicht, das Abwehrbollwerk der Gäste in arge Verlegenheit zu bringen. Außerdem war die Abwehrleistung an diesem Tage katastrophal. Nun gilt es, am kommenden Samstag in Rintheim beim direkten Konkurrenten um den Aufstieg zu bestehen. Dies kann nur mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung klappen.

Es spielten und trafen: Streit/Tor, Schick 5, Frauendorff 4, Weiß 3, Schröder 3, Degel 3/1, Vogt 2, Ehrmann 2, Lang 2, Dippon 1

Vorschau: Die Heimspiele der Jugendmannschaften finden in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen statt!

Herren 1 Sa, 05.10. 20:00

TSV Rintheim HSG Ettl/Bruch

Herren 2 So, 06.10. 18:00

TSV Rintheim 2 HSG Ettl/Bruch 2

Männl. D-Jugend Sa, 05.10. 15:20

TG Eggenstein 2 HSG Ettl/Bruch

Weibl. A-Jugend So, 06.10. 17:30

SG Stutensee HSG Ettl/Bruch

Männl. A-Jugend So, 06.10. 15:30

HSG EBE TS Mühlburg

Männl. B-Jugend So, 06.10. 13:45

HSG EBE JSG Walzbacht.

Männl. C-Jugend So, 06.10. 12:00

HSG EBE TS Mühlburg

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Es geht mal wieder los

Beim TSV wird Basketball wettkampfmäßig betrieben – von den U12 auf der Bezirksebene bis hoch zur Oberliga Baden-Württemberg für die Junioren U20 und die 1. Herrenmannschaft. Das Damenteam tritt in der Landesliga an, das zweite Herrenteam in der Bezirksliga und die Herren 3 in der Kreisliga A. Am Samstag, 5. Oktober, findet in der Albgauhalle der erste ganztägige Heimspieltag in der für den TSV jetzt 26. Spielsaison statt. Los geht's um 10 Uhr mit den Spielen der Jungen U14 und U18, doch auch das Landesligateam der Damen empfängt schon zu dieser frühen Zeit die BG Ettenheim. Auf 12 Uhr ist die U16 angesetzt, daneben spielen die Herren 2 gegen den ETSV Offenburg. Weiter geht es um 14:15

Uhr mit den Juniorinnen U17/19 sowie dem Kreisligaspiel der Herren 3. Im Anschluss daran treffen die Herren 1 in der Oberligabegegnung auf den Heidelberger TV. Nur die in der Jugendoberliga spielenden Junioren U20 müssen nach auswärts und müssen um

17 Uhr bei der TG Sandhausen antreten. Für die Mannschaften der U12, 13 und 15 beginnt die neue Saison erst zu einem späteren Zeitpunkt.

Doch nicht alle haben Zeit oder Lust auf einen regelmäßigen Spielbetrieb, möchten aber trotzdem noch spielen, wollten es schon immer mal probieren oder haben sonst Lust dazu. Diese gehen einfach in unsere Basketball-Freizeitgruppen. Dazu ist freitags jede/r ab 20 Uhr in der Thiebauthalle willkommen, egal ob jung, ob alt. Nur für Mädchen gibt es donnerstags an gleicher Stelle von 18:30 – 20 Uhr eine eigene Möglichkeit. Für alle, die aber das Basketballspielen nicht mögen oder den Anforderungen an den Wettkampfbetrieb nicht gewachsen sind, stehen unsere freizeitsportlich orientierten Gruppen für Fußball, Faustball, Kanu oder Volleyball offen. Nicht zu vergessen das Mutter/Vater-Kind-Turnen, das Kinderturnen, der Kindersport und die Ball-Spiel-Gruppen. Aber auch die Angebote „Fit-Mix“, Fit bis ins hohe Alter, Funktionelle Gymnastik und Rücken-schule. Gesellige Aktivitäten, Ausflüge, Wanderungen, Besichtigungen u.v.m. sind ebenfalls im Programm.

www.tsv-ettlingen.de .

VORSCHAU

Sa. 13:00 TG Sandhausen - U20 Heimspiele Albgauhalle

Sa. 10:00 U14 - TV Bühl

Sa. 10:00 U18 - Post SG Pforzheim

Sa. 12:00 U16 - PSG Pforzheim

Sa. 12:00 Herren 2 - ETSV Offenburg

Sa. 14:15 Herren 3 - TV Gernsbach

Sa. 14:15 U17 - PSG Pforzheim

Sa. 16:15 Herren 1 - Heidelberger TV

Basketball-Jugend

Gut eingespielt

Mit Mühlacker hatten unsere U19 Mädchen einen Gegner, gegen den sie sich nach 4 Monaten Spielpause gut einspielen konnten. Gegen die - allerdings ersatzgeschwächten - Gegnerinnen wurde sofort gut verteidigt und durch zahlreiche Fast-Breaks bis zur Pause eine deutliche 66:1-Führung herausgespielt. Danach wurde die Intensität in der Abwehr heruntergefahren, was den Gegnerinnen einige unjubilante Punkte erlaubte. Für unsere Mannschaft war jedoch anderes wichtiger - nach der langen Pause endlich mal wieder ein Spiel und unsere angeschlagenen Spielerinnen werden langsam, aber sicher wieder fit.

Erfreulich, dass alle punkteten, am besten Caro mit 22, und Janina in ihrem ersten U19 Spiel neben gutem Einsatz auch gleich 10 Punkte beisteuerte.

Holpriger Saisonstart

Mit 66-35 siegten die Jungs der U14 deutlich gegen die PSG Pforzheim und legten damit einen ordentlichen Saisonstart hin. Laurin und Moritz waren mit 20 bzw. 12 Punkten die erfolgreichsten Punktesammler. In der Defense stachen vor allem Lucas und Benny hervor, die durch engagierte Verteidigung und guter Reboundarbeit den Grundstein für den Sieg legten. Überzeugen konnte auch Max in seinem ersten U14 Spiel, der mit viel Übersicht und guten Pässen seine Mitspieler gut einsetzen konnte.

Abt. Gymnastik

Ab sofort wird montagvormittags wieder regelmäßig bei unserer Übungsleiterin Marlene Specht trainiert. Bitte feste Turnschuhe, Handtuch und Getränk mitbringen. Es darf geschnuppert werden.

Fit-Mix-Gymnastik für die Frau

Mit einer Mischung aus Step, Power-Step, einem Mix aus „Bauch-Beine-Po“ und Cardio-Toning werden bei fetziger Musik alle Muskelgruppen trainiert.

Montags 10 - 11 Uhr, Sporthalle der Kaserne am Dickhäuterplatz.

Dazu gibt's ein tolles Zusatzangebot des TSV: Damit auch Mamis mitmachen können, wird nach Absprache für Kinder ab 18 Monaten eine Kinderbetreuung in der Halle angeboten.

(Zuvor gibt's von 9 - 10 Uhr „Klettern, Springen, Balancieren...“ -

Mutter/Vater-Kind-Turnen für Kinder von 1 1/2 - 3 Jahren bei Simone Wengeler, Tel. 0721/1607774 - auch hier darf geschnuppert werden.)

Fit bis ins hohe Alter

Auch im Alter gemeinsam Sport treiben! Ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm für Männer und Frauen mit funktioneller Dehn- und Kräftigungsgymnastik, Ausdauertraining und Elemente aus der Osteoporoseprophylaxe und der Sturzprävention erwartet die „ältere Generation“.

Montags 11.15 - 12.15 Uhr, Sporthalle der Kaserne am Dickhäuterplatz.

Infos zu allen Angeboten gerne auch vorab bei der TSV Geschäftsstelle, Tel. 07243/13338.

Judoclub Ettlingen

Judo Bundesliga

Mit einem klaren 13:1-Sieg im Rückkampf der Abstiegsrunde gegen den JSV Speyer hat sich der Judo Club Ettlingen den Bundesliga-Verbleib gesichert. In der Addition der beiden Abstiegskämpfe gewann die Mannschaft um Trainer und Manager Alfredo Palermo mit 25:3.

Wie beim Hinkampf gingen die Ettlinger Judoka zur Freude ihrer Fans mit 7:0 in Führung. Für den schnellsten Kampf der Begegnung sorgte Philipp Dahn. In nur 29 Sekunden fegte er Philipp Loos von der Matte.

Für den Judo Club Ettlingen siegten **Dino Pfeiffer** und **Soshin Katsumi** jeweils 2 x, jeweils 1 Punkt steuerten **Dennis Huck**, **Philipp Dahn**, **Levan Tsiklauri**, **Sergej Schakimov**, **Sergej Ryaplov**, **Fabian Kühn**, **Florian Penth**, **Marcel Pristl** sowie **Chris Behr** bei.

Fazit von Alfredo Palermo: „Wir haben gezeigt, dass wir vollkommen zurecht in die Erste Liga gehören. Ich bin stolz auf meine Jungs, das haben wir wirklich Klasse gemacht.“

Bundessichtungsturnier DJB U17

Männer in Bamberg / Domreiterturnier
In diesem Jahr gingen am 28.9. in Bamberg „nur“ 140 männliche Teilnehmer an den Start, diese aber durchweg die besten Athleten der süddeutschen Bundesländer.

Für den Judo Club Ettlingen kämpften in der männlichen U17-Altersklasse lediglich **Simon Fischer** in der Gewichtsklasse bis 66kg, **David Krätzel** konnte verletzungsbedingt leider nicht antreten. Unter Landestrainer Bruno Tsafak machten sich alle Kämpfer der ARGE BaWü geschlossen in der Gruppe warm, was den einzelnen Kämpfern ein gutes Gefühl der Gemeinschaft gab. Großes Lob an den Landestrainer!!!

Simon startete in einer der größten Gruppen mit 21 Teilnehmern (davon 7 aus Baden-Württemberg), die meisten Kämpfer gingen mit Freilos gleich in die nächste Runde. Simon musste lange auf seinen ersten Kampf warten. Thorben Sedlmair aus Hessen stellte aber keine große Hürde für Simon dar, er konnte den Kampf im Boden mit einem Haltegriff über die volle Zeit nach nur einer Minute für sich entscheiden. Der nächste Kämpfer, Tilmann Sutor (Saarland) war dann aber leider (noch) eine Nummer zu groß für Simon. Zwar konnte Simon als einziger Kämpfer auf dessen Weg ins Finale über die volle Zeit mithalten und verlor „nur“ mit Yuko-Wertung, aber letztlich blieb Simon nur der Weg in die Trostrunde. Dort konnte er seinen nächsten Kampf gegen Moritz Suchy (Bayern) trotz Rückstand mit Waza-ari-Wertung noch kippen und gewann im Bodenkampf wieder mit einem Haltegriff über die volle Zeit. Im nächsten Kampf gegen Dominik Müller (Rheinland) wehrte sich Simon vehement gegen die Niederlage, konnte aber leider nicht punkten. Aber auch hier ging der Kampf wieder über die volle Zeit. Eine beachtliche Leistung nach der langen Sommerpause ohne gezielte Wettkampfvorbereitung. Von den 7 gestarteten Kämpfern der ARGE BaWü kamen lediglich Simon mit Platz 7 und Moritz Huber mit Platz 5 in die Platzierungsränge. Dank auch an die tolle Betreuung von Heike und Jasmin Plummer und Salvatore Riggio.

Herzlichen Glückwunsch zu Platz 7!

TSC Sibylla Ettlingen

Wir bieten einen kostenlosen Aufbaukurs an, um das Schritt- und Figurenmaterial in den Standard- und Lateintänzen aufzufrischen. Dieser einstündige „Liftpkurs“ findet im Oktober und November statt; für Neu-Interessenten ist dies eine hervorragende Möglichkeit, kostenlos zu schnuppern und die Gruppen des Clubs kennenzulernen.

Der erste Termin ist Dienstag, 8. Oktober, von 18.30-19.30 Uhr. Bis Ende November können Sie jeden Dienstag - in den Herbstferien findet der „Liftpkurs“ nicht statt - Ihre Kenntnisse auffrischen oder in aller Ruhe ausprobieren, welche Gruppe Ihnen zusagt.

Auf Ihr Kommen freut sich Hobby-Trainerin Marion Berger. Die Unterrichtszeit der Dienstags-Hobbygruppe bleibt bis auf Weiteres um eine halbe Stunde nach hinten verschoben: 19.30-21 Uhr.

Weitere Informationen über www.tsc-sibylla.de oder das Info-Telefon (Tel. 0176 34004540).

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Krimi in Rüppurr endet Unentschieden

Spitzentischtennis gab es im Derby zwischen Verbandsligaabsteiger DJK Rüppurr I und unserer 2. Mannschaft. Mit zwei Doppelerfolgen kam der TTV gut aus den Startlöchern. Hier überraschten Lauinger/Gerwig mit ihrem knappen Sieg über das Einserdoppel Apfel/Cramer. Unser Einserdoppel, Yan/Jung siegte hingegen souverän. Knapp in fünf Sätzen zog dann Steffen Jung gegen Apfel den Kürzeren, während Steven Yan sich gegen Stebner behauptete. Einen schlechten Tag erwischte Christian Gerwig, der gegen Hauswirth nicht die sonstige Sicherheit und Entschlossenheit an den Tag legte und ganz unglücklich unterlag, während Achim Lauinger gegen Cramer Rainald Knaup gegen Hagmann ohne Chance waren. Beim 3:5-Rückstand wusste dann aber Markus Mader zu glänzen, der gegen Winter in fünf Sätzen sehr abgeklärt spielend, erfolgreich blieb. Steffen Jung gelang zwar gegen Stebner nicht der eingeplane Punktgewinn, dafür war Steven Yan auch gegen Apfel erfolgreich und hielt somit den Anschluss. Nach Gerwigs Niederlage drehte Achim Lauinger den Spieß gegen Hauswirth und holte den sechsten Ettlinger Punkt. Tischtennis vom Feinsten boten dann Jörg Winter und Rainald Knaup. Bis in den fünften und entscheidenden Satz zwangen sich die beiden „Kampfmaschinen“ und lieferten sich mitreißende Ballwechsel. Am Ende hatte Rainald verdientermaßen das bessere Ende für sich. Durch Markus' zweiten Sieg an diesem Abend lag der TTV auf einmal mit 8:7 in Front. Schade, dass das Schlussdoppel, trotz 4:1-Führung im Entscheidungssatz nicht gewonnen wurde. Nach über vier

Stunden konnten aber alle Beteiligten mit dem Ergebnis zufrieden sein. Die 2. Mannschaft des TTV trifft nun am kommenden Sonntag auf den TB Wilferdingen und möchte auch nach diesem Spiel weiter ungeschlagen sein, ehe es dann am 12.10. zum großen Favoriten nach Oberacker gehen wird.

Erster Saisonsieg der dritten Mannschaft
Nach dem Unentschieden von letzter Woche, konnten die Jungs gestern mit 9:4 gegen den TV Busenbach I den ersten „Dreier“ holen. Nach einem zwischenzeitlichen 5:1 holten die Gegner noch einmal auf 6:4 auf, ehe im zweiten Einzeldurchgang der Sack zugemacht wurde. Besonders stark präsentierte sich das vordere Paarkreuz (Dane Leube und Markus Mader), welches ungeschlagen blieb. Ebenfalls gute Leistungen erbrachten die vier Jugendspieler: Sebastian Sakmann, Kian Aragian, Benjamin Bauermeister und Tarek Bayoumi. So kann's weitergehen!



v.l.: Dane Leube, Benjamin Bauermeister, Sebastian Sakmann, Kian Aragian, Tarek Bayoumi, Markus Mader

Damen: SG Büchig-Ettlingen 1 – TTG Neckarbischofsheim 2: 8:3

Trotz des klaren Ergebnisses war es ein hartes Stück Arbeit gegen die unbequem spielenden Gäste. Kiara Maurer mit drei Siegen, Regina Hain mit zwei Siegen, sowie Laura Schmid und Natascha Elxnath mit je einem Sieg in den Einzelspielen, sowie Natascha und Kiara im Doppel holten die Punkte für unser Team, das eine geschlossene Mannschaftsleistung zeigte. **Vorschau:** Am Samstag, 5. Oktober, tritt unsere 1. Mannschaft um 14 Uhr bei der Post Südstadt Karlsruhe 2 an. Auch in diesem ersten Auswärtsspiel der Saison gegen den Verbandsligaabsteiger wollen unsere jungen Spielerinnen zeigen, dass sie um den Aufstieg in die Verbandsliga mitspielen können.

Jugend III gewinnt 8:2 in Pforzheim

Zunächst sah es für unsere Mannschaft in Pforzheim gar nicht gut aus. Beide Doppel wurden knapp verloren. Jedoch gelang es Fabian Bastian und Kiara Maurer am vorderen Paarkreuz in spannenden Spielen zum 2:2 auszugleichen. Als auch noch Tobias Dihlmann und Regina Hain ihre Einzel gewinnen konnten, war die Mannschaft nicht mehr

aufzuhalten. Die weiteren Einzel wurden bis zum Endstand von 8:2 gewonnen. Besonders die fünf knappen Fünfsatzspiele sorgten für Zittern und späteren Jubel. Damit steht unsere 3. Jugendmannschaft vorübergehend an der Tabellenspitze der Verbandsklasse Süd.

Jugend II – TTC Weingarten: 8:6

In der Jugend-Verbandsliga standen sich der TTV Ettlingen und Weingarten gegenüber. Für den TTV spielten Sebastian Sakmann, Jakob Klemm, Tarek Bayoumi und Torben Stegemann. Nach zwei gewonnenen Doppeln konnte man auf weitere Leistungen hoffen, welche jedoch weder von Sebastian noch von Jakob bestätigt wurden. Beide verloren ihr erstes Einzel. Im hinteren Paarkreuz war auch noch Luft nach oben, wobei man hier ausgeglichen spielte. Kurze Zeit später verlor Sebastian gegen den stark aufspielenden Ebentheuer, welcher auch gegen den solide spielenden Tarek Bayoumi gewann. Das zweite Einzel im vorderen Paarkreuz konnte Jakob souverän für sich entscheiden. Im hinteren Paarkreuz teilte man sich erneut die Punkte. Nun kamen die entscheidenden Spiele, in welchen alle TTV-Akteure bis auf Tarek siegreich blieben. Besonders glänzte hier Torben Stegemann, der Elxnath (Weingartens Nummer 2) im 5. Satz bezwang. So ging unsere 2. Jugend knapp mit 8:6 als Sieger hervor. Im Sonntagsspiel beim FC Lohrbach musste unser Sextett sich mit 4:8 geschlagen geben.

FC Lohrbach – Jugend I 6:8

Die erste Jugend gewann knapp mit 8:6 in Lohrbach. Felix Ehmman, Benjamin Bauermeister, Kian Aragian und Friedrich Scholler standen im Team. Im hinteren Paarkreuz holten Kian und Friedrich alle Punkte, vorne jedoch war es eng und man gewann nur ein Spiel. Dank des letzten Einzel von Benjamin war der Sieg gesichert und die Mannschaft kann weiter das Ziel Meisterschaft anstreben. Doch bis dahin liegt noch ein weiter Weg mit zahlreichen Trainingseinheiten vor dem Team. Danke noch an Tilman Ditzinger, der die Jugend gefahren und gecoacht hat.

Weitere Resultate:

TV Busenbach II – Herren IV: 3:9; TV Busenbach IV – Herren VI: 9:6; TG KA-Aue II – Herren V: 1:9; Schüler II – TTV Weinheim-West: 1:8; Schüler IV – TTC Weingarten: 5:5

Vorschau:

Fr., 04.10., 18:00 Uhr: TTC KA-Neureut – Schüler III; 20:15 Uhr: Herren III – TTF Spöck II;
Sa., 05.10., 10:00 Uhr: Jugend III – TV Kieselbronn; 13:00 Uhr: Jugend I – TSG Heidelberg;
14:00 Uhr, **Damen Verbandsklasse:** Post Karlsruhe II – SG Büchig-Ettlingen I
17:00 Uhr, Herren Badenliga: Spvgg Ottenau II – Herren I – unsere 1. Mann-

schaft startet mit zwei Auswärtsspielen. Bei Aufsteiger Ottenau II hofft der TTV auf einen guten Start und vielleicht ein paar unterstützende Fans. So., 06.10., 10:00 Uhr: TTC Kronau – Schüler II; 10:30 Uhr: Herren II – TB Wilferdingen; 11:00 Uhr: TTG Neckarbischofsheim – Herren I

Ettlinger Keglerverein e.V.

1. Spieltag:

Jugend U10 gemischt

KV Plankstadt - Ettlinger KV - 1506 : 1202

Am Samstag bestritten unsere jüngsten Spieler ihr erstes Spiel und mussten gleich auswärts antreten.

Es spielten: Alina Albrecht 366 Kegel, Christina Antonoudi 347 Kegel, Lars Böckle/Luca Albrecht 265 Kegel und Thomas Antonoudis 224 Kegel

3. Spieltag:

1. Bundesliga Frauen

Falkeneck Riederwald 1 - Vollkugel Ettlingen - 2654 : 2647

Trotz guter Leistungen mussten die Damen von Vollkugel in Frankfurt eine bittere Niederlage einstecken. Monika Humbsch (471 Kegel), Petra Hetenyi (427 Kegel) und Nicole Harant (420 Kegel) gerieten am Start mit 48 Kegel in Rückstand. Das Schlussstrio mit Gabriele Bergholz (423 Kegel), Sabine Speck (446 Kegel) und Julijana Sopko (460 Kegel) konnten sich zwar Wurf um Wurf herarbeiten, am Ende entschieden jedoch die letzten Würfe knapp zu Gunsten der Gastgeber.

Verbandsliga Frauen

DSK Hambrücken - Vollkugel Ettlingen 2 - 2465 : 2403

Es spielten: Marika Lutz 417 Kegel, Maria Weickenmeier 411 Kegel, Jasmin Harant 405 Kegel, Heidi Queißer 405 Kegel, Janine Proß 383 Kegel und Birgit Eberle/Janja Vukosavic 382 Kegel

Bezirksliga Männer

SG Ettlingen 3 - SG KCK 85/

SKC Königsbach 2 - 5502 : 5484

Es spielten: Klaus Kübel 968 Kegel, Dumitru Mois 947 Kegel, Pascal Ochs 945 Kegel, Winfried Lauterbach 891 Kegel, Roland Grün 890 Kegel und Franz Stadler 861 Kegel

Kreisliga C gemischt

SKC Croatia Karlsruhe 3 - Vollkugel Ettlingen 3 - 2459 : 2505

Es spielten: Karin Schumann 446 Kegel, Barbara Souici 429 Kegel, Katja Heck 417 Kegel, Peter Kafka 415, Michael Lutz 409 Kegel und Rolf Schell 389 Kegel

VfR GW Ittersbach 2 - SG Ettlingen 4 - 2459 : 2478

Es spielten: Andreas Müller 444 Kegel, Klaus Souici 427 Kegel, Roland Waizenegger 406 Kegel, Ivan Lovakovic 406 Kegel, Michael Hansmann 398 Kegel und Dennis Hölker 397 Kegel

SG Ettlingen 5 - SK Hochstetten 2 - 2465 : 2539

Es spielten: Manfred Götz 441 Kegel, Uwe Winkler 431 Kegel, Antonio Mazza 387 Kegel, Egon Weickenmeier 388 Kegel, Karl-Heinz Roscher 405 Kegel und Hans-Peter Wössner 413 Kegel

Vorschau auf das kommende

Wochenende:

Sa, 10.00 Uhr Jugend U10 gemischt: Ettlinger KV - KV Hemsbach
Sa, 12.00 Uhr SG Ettlingen 1 - SV BW Wiehre Freiburg 1

**Auto- und Motorsportclub
Albgau e.V.**

ADAC Junior Cup



Das Saisonfinale des ADAC Junior Cup fand auf dem Hockenheimring statt.

Beim freien Training, hatte unser Fahrer Lukas Tulovic mit Grip-Problemen zu kämpfen. Direkt nachdem er aus der Boxengasse gefahren war, machte er eine Startübung. Hierbei drehte das Hinterrad durch, was noch nie zuvor passiert war. In Kurve 1 rutschte die 125ccm 2-Takt Aprilia dann trotz langsamer Fahrt und kaum Schräglage plötzlich über beide Räder weg.

In der Box konnten die leichten Beschädigungen jedoch schnell repariert werden und Lukas konnte weiterfahren. Obwohl immer noch kein richtiger Grip aufgebaut wurde, konnte sich Lukas zum Ende des Trainings hin dennoch steigern.

Beim ersten Qualifikationslauf am Samstagmorgen hatte Lukas immer noch mit den Problemen vom Vortag zu kämpfen. Am Ende belegte er vorläufig einen guten Platz 4.

Damit war Lukas auf seiner Heimstrecke aber nicht zufrieden. In der zweiten Qualifikation pushte er von Anfang an und fuhr eine Bestzeit. Beim Versuch

noch eine Schippe drauf zu legen, wollte er zu viel und rutschte über das Hinterrad weg.

Zum Glück konnte keiner an dem Tag eine schnellere Runde fahren und somit reichte seine schnellste Qualifikationsrunde für die Pole Position.

Beim Rennen legte er einen sensationellen Start hin und ging als erster in die Kurve, dicht gefolgt vom Tabellenführenden Arnaud Friedrich. Eingangs der Parabolika konnte dieser Lukas zwar überholen doch dieser konterte sofort auf der Bremse.

In Runde vier versuchte es Arnaud erneut an der gleichen Stelle und dieses mal waren beide sehr spät auf der Bremse. Bei Lukas klappte das Vorderrad ein und beide kamen zu Sturz. Bei Lukas war der Bremshebel verbogen und das Rennen damit zu Ende.

Der Tabellenführende konnte das Rennen aber wieder aufnehmen und sich mit einem 8. Platz den Gesamtsieg sichern. Lukas verlor durch seinen Sturz noch 3 Plätze in der Gesamtwertung und beendet damit auf Platz 10 seine Rookie Saison im ADAC Junior Cup.

„Ich freue mich für Arnaud, daß er weiterfahren konnte. Der Sturz tut mir leid, aber auch ich wollte in Hockenheim siegen. In der Summe sind wir zufrieden. Wir haben gezeigt dass Potential da ist und die Tendenz steigend ist. An der Konstanz und Taktik werden wir allerdings noch weiter arbeiten.“ kommentierte Lukas nach dem Rennen.

Trainigstermine

Die **ADAC Pocket- und Minibike Trainings** finden immer samstags von 13.30 bis 17.30 Uhr statt.

Die **ADAC Jugendkart Trainings** finden immer samstags von 10.30 bis 12.30 Uhr statt.

Interessenten dürfen gerne vorbeischauen. Probefahrten sind möglich. Bitte Schutzkleidung mitbringen.

Weitere Informationen gibt es unter www.amc-albgau.de oder in Facebook unter „AMC Albgau“

Schützenverein Ettlingen

Jahresausflug

Am vergangenen Samstag, 28. September, fand unser diesjähriger Vereinsausflug statt.

Heuer führte uns unser Jahresausflug in die sonnige Pfalz. Wenn die Sonne auch etwas zu wünschen übrig ließ, so hatten wir doch unseren Spaß beim ersten Programmpunkt, dem Eisenbahnmuseum in Neustadt. Während die „Jungen“ sich als Lockführer versuchten, waren die „Alten“ eher von der Technik fasziniert. Weiter ging es zum Neustadter Weinfest, zu einem Schoppen Neuen Wein oder einem Bummel durch die romantischen, verwinkelten Gassen. Mit unseren Schätzen, wie z.B. Curry- oder Olivenkraut beladen, verwandelten wir unseren Bus

in eine duftende Kräuterkutsche. Nächster Halt, die Straußenfarm in Rülzheim. Manch prächtiger Strauß dürfte froh gewesen sein, dass unsere Schützenmitglieder heute nur mit Fotoapparat bewaffnet, den ein oder anderen witzigen Schnapsschuss schießen wollten. Hier haben wir auch viel über die Aufzucht dieser stolzen Tiere gelernt. Denn wer wusste schon, dass solch ein Strauß bei guter Pflege an die 70 Jahre alt werden kann? Oder dass Strauße außer den Schildkröten und den Krokodilen evtl. die letzten Vertreter unserer Dinovorfahren sind? Mit viel Infos und Impressionen im Gepäck, ging es zum Ende noch zum Schnabulieren und lustigen Beisammensein, zum gemeinsamen Essen. Ein Dank für die Organisation an unseren OSM Rainer Weis und für die Berichterstattung an Silke Becker.

**MGV Sängerkranz 1851
Ettlingen Spinnerei e.V.**

Restjahresprogramm

Nachdem wir am Sonntagvormittag dem GV Freundschaft-Konkordia Malsch unter der Leitung unseres Vizechorleiters Wolfgang Becker mit einigen gelungenen Liedvorträgen zum 135. Vereinsjubiläum gratulieren konnten, haben wir mit unserem Chor noch folgende Auftritte:

Sonntag, 20. Oktober um 17 Uhr bei der Chorgemeinschaft Freundschaft KA-Beiertheim und Sängerbund KA-Rüppurr beim Konzert im evangelischen Gemeindehaus.

Donnerstag, 24. Oktober, 16:30 Uhr beim Stephanus Stift Ettlingen.

Sonntag, 17. November um 15 Uhr beim Cäcilienverein Sulzbach im Franz-Vetter-Saal in Sulzbach.

Am 19. Dezember haben wir in Absprache mit der Stadt Ettlingen von 18 bis 18:45 Uhr einen Bühnenauftritt auf dem Sternlesmarkt. Treffpunkt 17:30 Uhr vor der Bühne zum Einsingen. Im Anschluss an den Auftritt auf dem Sternlesmarkt wollen wir uns mit unseren Partnern im Vereinsraum im Kasino zur Jahresabschlussfeier treffen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Termin der nächsten Singstunde

Am 3. Oktober, am Tag der Deutschen Einheit, fällt die Singstunde aus. Am Donnerstag, dem 10. Oktober findet die Singstunde im Vereinsraum statt, da das Kasino wegen einer Veranstaltung belegt ist.

Marinekameradschaft

Maritime Welt in Ettlingen

Die Marinekameradschaft (MK) Ettlingen hat sich der Pflege seemännischer Traditionen verpflichtet. Der Shanty-Chor ist mit seinen Seemannsgesängen bei privaten und öffentlichen Feiern in der Stadt zu hören.

Die Seefahrt bietet jedoch eine Vielzahl von Themen, die zum Teil hochaktuell sind wie

- Piraterie im indischen Ozean
 - Bau und Erweiterung des Panama-Kanals
 - Entstehung und Auswirkungen von Tsunamis.
 - Von der Astronavigation zum GPS
- Aber auch Themen wie
- Berühmte Seefahrer
 - Berühmte Seeschlachten

bieten sich an.

Die Themen sollen in Form eines Gesellschaftsabends behandelt werden: Vorträge werden mit Seemannsliedern, seemännischen Speisen und Getränken umrankt.

Am Freitag, 18. Oktober um 19 Uhr lädt die Marinekameradschaft Mitglieder, Freunde und Interessierte zur ersten Veranstaltung dieser Art ins MK-Heim ein. Thema: „Felix Graf Luckner, des Kaisers Edelpirat“. Weitere Informationen folgen.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59:
FREITAG 04. Oktober

Die Goodmänner



Vier begnadete Jazzmusiker haben sich zusammengetan, den Klarinettenisten und Orchesterleiter Benny Goodman zu würdigen. Der mit Preisen überhäufte Klarinettenist Stefan Koschitzki hat die Gruppe zusammengetrommelt und die Musik und Einzelimprovisationen des Euroamerikaners transskribiert, um sie möglichst nah am Original zu interpretieren. Mit dabei ein herausragender Pianist, Thilo Wagner, der die Rolle von Teddy Wilson übernimmt, und Jens Loh am Bass statt des Vibraphons von Lionel Hampton und zu guter Letzt noch das

Schlagzeug von Gene Krupa, das Jan-Philipp Wiesmann spielen wird. Also allesamt vier wunderbare Musiker, die in die Rolle des legendären Benny Goodman Quartetts schlüpfen. Es lebe die Legende!

Eintritt 12 € // erm. 7 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)
Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

03.10. **Radfahrergruppe 50+** entfällt!

06. – 07.10. **Aktiventreffen des Landesverbandes Baden, NF Haus Feldberg**

09.10. **Mittwochswanderung** vom Bahnhof Kirrweiler zur Kropsburg – Einkehr, Abfahrt 11:08 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, mittelschwere Streckenführung, Gehzeit ca. 3,0 Stunden, Teilstrecke mit Bus möglich.

Führung Edeltraud und Karl-Heinz Still

14.10. **Besprechung zur Aufstellung Jahresprogramm 2014.** Wir treffen uns um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51 zur Programmgestaltung 2014. Bitte helft mit, ein interessantes, vielseitiges Programm zu gestalten.

15.10. **Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

22.10. **Sitzung der gesamten Vereinsleitung.** Änderung gegenüber Jahresprogramm! Um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

Naturfreundehaus Gaistal - E-Mail: naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do., 10.10.

Wanderung im Ostschwarzwald

Heute wandern wir durch das romantische Nagoldtal. Beginnend in Pforzheim-Weißenstein geht es nach Unterreichenbach, dort ist Mittagseinkauf. Danach wandern wir zur Bahnstation Monbach-Neuhausen.

Abfahrt Ettlingen Stadt: 8.48 Uhr
Karlsruhe Hbf: 9.19 Uhr, Gleis 10
Gehzeit: 3,5 Std., Steigungen gering
Führung: Martha und Kurt Lauinger

Regio- oder Seniorenkarte erforderlich

Gäste sind willkommen. Teilnehmer, welche nicht im Besitz einer Fahrkarte sind, wollen bitte 15 Min. vor Abfahrt wegen Gruppenfindung am Bahnhof sein.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Kinderfest und Kistenklettern



Immer wieder standen große Menschentrauben auf dem Kutschenplatz, wenn ein Kind in luftiger Höhe probiert hat, einen Cola-Kisten-Stapel zu vergrößern. Spontanen Applaus gab es für all diejenigen, die recht weit nach oben gekommen sind. Der große LKW der freiwilligen Feuerwehr von Ettlingen hatte beim Kinderfest der Stadt am 22. September seinen Kran um viele Meter ausgefahren. Ganz oben war die Sicherung für den Wettbewerb beim Kistenklettern angebracht, bei dem es eine Übernachtung auf der Erfurter Hütte zu gewinnen gab. Kiste für Kiste musste, balancierend auf dem Stapel, aufeinander gesetzt werden, bis der ganze Turm sein Gleichgewicht verlor und in sich zusammen krachte. Dank Klettergurt und Seil hing der „Stapler“ über den Trümmern seines Werkes. Die Jugendleiter der DAV Sektion Ettlingen, die mit sicherer Hand die Kletterseile bedient haben, fieberten jedes Mal mit, wenn der Stapel eine Höhe von 13-14 Kisten erreicht hatte. Würde der bisherige Rekord von 16 Kisten übertroffen werden? Aber bis zum Ende um 18:00 Uhr hatte keines der anderen Kinder mehr Kisten als Carlotta übereinander gestapelt und sie ging als Siegerin aus dem Wettbewerb hervor. Herzlichen Glückwunsch von der Sektion. Steffen von der freiwilligen Feuerwehr wollte es am Ende auch einmal probieren und er war ganz stolz, dass er (zum Glück außer Konkurrenz) mit 19 Kisten und freihändig auf dem Stapel stehend sogar die Jugendleiter übertroffen hat.

Das weitere Programm:

Sa., 12.-13. Oktober

Saisonabschlussfahrt auf die Erfurter Hütte. Abfahrt mit dem Bus um 5 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen, Ankunft in Maurach gegen 11 Uhr. Zeit für Wan-

derungen (z.B. die Fotowanderung mit Andreas) und geselliger Hüttenabend am Samstag. Rückfahrt am Sonntag um 15 Uhr. Anmeldungen sind noch möglich unter info@dav-ettlingen.de.

So., 20. Oktober

Wanderung für jedermann in der Pfalz mit Kurt Löb. Die Wanderung geht von Dörrenbach vorbei an der Kolmerkapelle hinauf zum Stäffelsbergturm. Über die Ruine Guttenberg zurück nach Dörrenbach. Die Strecke ist 15 km lang mit etwa 300 Höhenmetern. Ein Rucksackvesper für unterwegs wird empfohlen. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

So., 20. Oktober

Familiengruppe: gemeinsame monatliche Unternehmung der Familiengruppe. Interessierte melden sich unter petra.sauerland@dav-ettlingen.de

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Am vergangenen Samstag nahm das Kaffeehäusle an der Jubiläumsfeier zum 10-jährigen Bestehen des Netzwerkes im Stadtgarten in Ettlingen teil. Gleichzeitig feierte das Kaffeehäusle sein 15-jähriges Bestehen.

Bei herrlichem Sonnenschein und gemütlicher Atmosphäre, genossen die Besucher den guten Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Das Kaffeehäusle-Team bedankt sich ganz herzlich bei den vielen ehemaligen, langjährigen und neuen HelferInnen und KuchenbäckerInnen für die tolle Unterstützung während 15 Jahren.

Kaffeehäusle Ettlingen e. V., Middelkerker Str. 2, 07243/ 523736
www.kaffeehaeusle-ettlingen.de
info@kaffeehaeusle-ettlingen.de

Diabetiker SHG Ettlingen

Am Mittwoch, 9. Oktober ist das Thema:

„Spätschäden - vorbeugen, erkennen, behandeln“

Referent: Dr. K. Harloff, FA für Allgemeinmedizin, Diabetologie, Ettlingen
Beginn: 19.30 Uhr im Rathaus Ettlingenweier
Der Eintritt ist frei. Gäst sind willkommen.

St. Augustinusheim

Filialdirektor der Sparkasse Ettlingen, Michael Krähmer übergibt einen Scheck in Höhe von 500.- Euro an den Leiter des St. Augustinusheimes Andreas Schrenk. Das Geld fließt in ein besonderes Projekt, mit dem das St. Augustinusheim neue Wege beschreitet. Drei Mitarbeitende fliegen mit sieben Jugendlichen

im November dieses Jahres nach Burkina Faso. Drei Wochen werden sie dort unter anderem Renovierungsarbeiten in einer Schule leisten. Seit Beginn des Jahres bereiten sich die Jugendlichen auf diese Reise und den Aufenthalt vor. Auch der Ettlinger Burkina Faso e.V. ist ein wichtiger Partner in diesem Projekt geworden. Der Vereinsvorsitzende Wolfgang Schmidt hat die Gruppe bereits in Burkina Faso angekündigt und es sind auch Begegnungen mit Jugendlichen aus dem Land geplant. Die Sparkasse Ettlingen hält dieses Projekt des St. Augustinusheimes für sehr wertvoll und wünscht den Jugendlichen und dem begleitenden Team eine interessante Reise und vor allem nachhaltige Erfahrungen.



Das St. Augustinusheim bedankt sich für das breite Interesse am Projekt und für die Unterstützung. Die Gruppe wird nach ihrer Rückkehr berichten.
www.augustinusheim.de

**Bürgerverein
Neuwiesenreben**

Literaturzirkel

Am 26. September wurde in beredter Runde über das Buch „Das Phantom des Alexander Wolf“ von Gaito Gasdanow gesprochen. Der Autor war ein zum Existentialismus der Nachkriegszeit zählender, im Paris der dreißiger Jahre lebender Russe. Er erinnert sich in Ich-Form zu Beginn des Romans an ein tragisches Erlebnis in seiner Jugend als Weißgardist im russischen Bürgerkrieg, irgendwo allein in der Steppe, übermüdet und halb verdurstet. Da erschießt er in Notwehr einen Reiter, der auf ihn angelegt hatte. Er nimmt dessen gewaltiges weißes Pferd und reitet vor in der Ferne hörbaren Verfolgern davon. Dieser Vorfall bedrückt ihn noch 20 Jahre später in seinem Pariser Exil, wo er sich mit Gelegenheitsaufträgen journalistisch betätigt.

Eines Tages fällt ihm ein englischer Roman von einem Alexander Wolf in die Hände, in dem dieser Vorfall aus seiner Jugend bis ins Detail beschrieben wird. Mit der Suche nach dem Autor nimmt das Schicksal seinen Lauf. Durch Zufall oder Fügung treffen sich die ehemaligen Kontrahenten in Paris wieder, der tot Geglaupte in einer desolaten Existenz

und der Erzähler mit einer neuen, von diesem Phantom verfolgten Geliebten. Schließlich erschießt er den Verfolger noch einmal, wiederum in Notwehr.

Der Roman ist erfüllt von Betrachtungen über Schicksal, Zufälle und (kosmische) Katastrophen sowie Glück, Illusionen und Todesgedanken. Man war sich in der Runde einig, dass das Buch schön zu lesen und empfehlenswert ist. Ein Lob galt der Übersetzerin Rosemarie Tietze. Einige fanden es allerdings zu konstruiert wegen der vielen ineinander greifenden Zufälle. Man fand auch keine Erklärung dafür, warum die Tat in Notwehr zu Beginn bei den Erzählern einen solchen Schock ausgelöst hat, dass wegen der vermeintlichen Tötung das Leben des einen in Melancholie und des anderen im Chaos versank.

Als nächstes Buch lesen wir den Roman „Während die Welt schlief“, ein großartiges Buch über Frieden, Krieg und Hoffnung von Susan Abulhawa. Die Besprechung ist am 24. Oktober wie bisher in der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2.

Gäste sind immer willkommen. Rückfragen bei Familie Overlach Tel. 79477

Boule-Turnier

Zum alljährlichen Boule-Turnier des Bürgervereins, den „Neuwiesenreben Open“, trafen sich am 28. September 23 Freunde des gepflegten Kugelwerfens. Wie in den vergangenen Jahren bei traumhaftem Spätsommerwetter - womit haben wir das verdient? - war die Stimmung natürlich bestens, eine Mischung aus entspanntem südfranzösischem Flair und gespannter Erwartung angesichts der anstehenden harten Kämpfe. Wir spielen nicht in festen Mannschaftsformationen, sondern lösen die ersten drei Runden in Doubletten aus, das sog. „super-melée“. Es ist also Zufall, wer mit wem spielt. Die Endrunde der besten 16 Teilnehmer wird dann nochmals neu ausgelost; diese Doubletten bleiben dann für die restlichen drei k.o.-Runden zusammen.

Ins Endspiel schafften es die „Mann“-schaften Josef Lauinger/Hans-Peter Iwan und Ernst Koch/Rainer Hasenbeck. Bis zum 5:5 konnten die letzteren noch mithalten, dann war „der Ofen aus“. Mit 13:5 setzten sich Lauinger/Iwan schließlich locker durch.

Unser Dank gilt den Sponsoren des Turniers, der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen (100 €) und der Bäckerei Reuss, die uns mit 50 Brezeln köstlich versorgte. Gedankt sei auch den Heinzelmännchen Ernst Koch und Horst Neumann, die in mühsamer Arbeit den Platz von den herbstlichen Begleiterscheinungen unter den Kastanien reinigten.

Alle - soweit erkennbar - waren zufrieden. Der Bürgerverein freut sich schon jetzt auf das Boule-Turnier im nächsten Jahr.

Diakonisches Werk

Kultur in der Scheune



Dieter Huthmacher gastiert am Samstag, 12. Oktober um 20 Uhr mit seinem Programm „**Macken machen lachen**“ in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31 in Ettlingen mit neuen Liedern und Geschichten vom schwäbischen Alltag.

Dieter Huthmacher verfügt über 40 Jahre Bühnenerfahrung als Liedermacher, Komponist und Texter. Er beschäftigt sich ausgiebig mit den Macken seiner Mitmenschen, seine poetischen Lieder handeln vom Alltag, schauen den Einheimischen gleichermaßen auf den Mund und mitten ins Gemüt. Sie amüsieren, greifen auf und hinterfragen, ohne böse zu attackieren oder gar verbal zu verletzen.

Karten erhalten Sie ab sofort unter 07243/5495-0 oder ettlingen@diakonie-laka.de.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Jahresausflug

Am **Mittwoch, 9. Oktober** startet der Seniorenkreis der Kolpingsfamilie den diesjährigen Jahresausflug. Die Busfahrt geht in diesem Jahr in die Pfalz: Erstes Ziel ist die Wallfahrtskirche Maria Rosenberg in Waldfischbach mit Führung durch die Schwester Oberin. Von dort geht die Fahrt zum Mittagessen nach Ludwigswinkel in die Zwickmühle. Es folgt eine Rundfahrt durch die Pfalz zum Weintor in Schweigen. Dort Vesper oder Abendessen.

Abfahrt um 9 Uhr am ZOB beim Bahnhof Ettlingen-Stadt, um 9.05 Uhr am ehemaligen Feuerwehrhaus und um 9.10 Uhr an der Bushaltestelle „Am Lindscharen“. **Rückkehr ca. 21 Uhr.**

Senioren

Am **Mittwoch, den 16. Oktober** um **15 Uhr** feiern die **Senioren Erntedank** im Kolpingsaal mit einem Vortrag von Dr. Bernhard Adam, Ernährungswissenschaftler vom Ernährungszentrum des Landkreises Karlsruhe.

Thema: „**Fettbewusst kochen und essen - Nahrungsfette, Körperfett und Blutfette**“.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Gesundheitsimpulse im Franz-Kast-Haus

Unter dem Titel „Gesundheitsimpulse“ veranstaltet das AWO Versorgungszentrum Ettlingen am Sonntag, 13. Oktober, einen Informationstag im Franz-Kast-Haus. Vier Vorträge rund um das

Thema „Gesund und vital bis ins hohe Alter“ werden ab 11 Uhr in der SenTa der AWO-Einrichtung in der Karlsruher Straße 17 im Mittelpunkt stehen. Dabei sind nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner des Franz-Kast-Hauses angesprochen, sondern vor allem interessierte Bürgerinnen und Bürger, die neben den Vorträgen auch Informationen aus erster Hand mitnehmen können. Die Themen sind vielfältig: So spricht Claudius Mink, Rechtsanwalt aus Ettlingen, zu „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“, Dr. Hensmann aus Waghäusel referiert unter dem Titel „Fit im Alter – welche Faktoren sind entscheidend?“, Frau Koller, Physiotherapeutin und Frau Ramskugler, Sport- und Gymnastiklehrerin des Impulse Gesundheitszentrums, sprechen über Sturzprophylaxe und Otti Vielsäckers vom Arbeitskreis Demenz hält einen Vortrag wie wir Menschen mit Demenz begegnen. Neben den Vorträgen werden auch ein Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen angeboten. Der Eintritt ist frei.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Kuchenverkaufsstand / Kreistrachtenfest Sasbachwalden.

Am vergangenen Samstag fand der letzte Kuchenverkaufsstand in diesem Jahr in der Fußgängerzone statt und wir bedanken uns **herzlich** bei den KuchenspenderInnen, dem Aufbauteam sowie den kauffreudigen Kunden.

Terminverschiebung: Der Übungsabend des Infanteriezuges wird auf den 4.10., Startzeit 19.30 Uhr, verschoben. Grund sind letzte Absprachen wegen des Auftritts am folgenden Sonntag in Sasbachwalden beim Kreistrachtenfest.

Kurzübersicht Termine

Fr., 04.10. Übungsabend Musik und Infanterie 19.30 Uhr, Bürgerwehrheim

So., 06.10. Kreistrachtenfest Sasbachwalden, Gesamtverein. Abfahrt um 10.00 Uhr

Di., 15.10. Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr, Bürgerwehrheim.

Fr., 18.10. Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr, Bürgerwehrheim.

Museumsgesellschaft Ettlingen

Freitag, 4. Oktober – Geschäftsstelle geschlossen –

10. und 11. Oktober – Reise nach Trier und an die Mosel - Geschäftsstelle geschlossen

Donnerstag, 17. Oktober, 15.30 Uhr

Mitglieder treffen Mitglieder - im Café Select, Drachenrebenweg Ecke Schloßgartenstraße. Wegen Tischreservierung bitten wir um Anmeldung in der Geschäftsstelle (07243 32754).

Die Wittelsbacher am Rhein GEÄNDERTE ABFAHRTSZEIT!!!

Mittwoch, 23. Oktober – wenige Restplätze

Leitung: W. Lorch

Vormittags Kombiführung Zeughaus und Schloss Mannheim, nachmittags Schloss Ludwigshöhe in Edenkoben.

Abfahrt: 9.00 Uhr ab Schulzentrum Mittelkerker Straße, 9.10 Uhr ab Erbprinz. Preis für Mitglieder 48.- €, für Gäste 54.- €

Der Reisepreis beinhaltet Fahrt, alle Führungen und Eintritte sowie Trinkgelder. Anmeldungen an die Geschäftsstelle Tel. 07243 32754, Fax 07243 374779 oder buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de

Clevedoner und Ettlinger Freundschafts-Verein e.V.

Stammtisch

Der „Englische Stammtisch“ trifft sich am **Montag, 7. Oktober um 19.30**, wieder im Clubraum der „Rebhexen“ (UG Eichendorff-Gymnasium Ettlingen, Eingang Goethestr.). Zu diesem zwanglosen Gespräch sind alle Mitglieder und Freunde der englischen Sprache eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Art Ettlingen

ArtEttlingen auf dem Kunstweg am Reichenbach



Am 27. September gegen 11 Uhr fanden sich alle Wanderlustigen des Kunstvereins ArtEttlingen auf dem Parkplatz zum Kunstweg ein. Ein leichter Morgennebel verdeckte noch ein bisschen die Sicht, aber man konnte schon erahnen, dass die Sonne am Mittag durchbricht und uns einen wunderschönen Spätsommer tag bescheren wird.

Eine Gruppe ging direkt zum Kunstweg am Reichenbach. Der 3,2 lange Weg mit seinen typischen Heuhütten und verborgenen Wasserkanälen bietet einen reizvollen Hintergrund für die ausgewählten Kunstobjekte. Gelegentlich schien es, als wären die Kunstobjekte und die Landschaft auf geheime Weise miteinander in Zwiesprache.

Zurzeit sind 12 Künstler mit ihren Leihgaben dort vertreten.

Die zweite Gruppe verlängerte die Tour über einen Berg und traf fast zeitgleich mit den anderen im Gasthof „Grüner

Baum“ in Reichental ein. Dort genoss man bei einer mehr oder weniger kleinen Brotzeit die Nachmittagssonne und auch manch anregendes Gespräch.

Gemeinsam ging es danach auf dem Kunstweg zurück. Die erste Gruppe, inzwischen schon mit Insider-Wissen, machte die „Neuen“ auf die besonderen Highlights und auch auf manches versteckte Kunstwerk aufmerksam.

Wieder am Parkplatz angekommen verabschiedeten sich alle zufrieden und in bester Laune, diesen herrlichen Tag in der Natur und mit Kunst verbracht zu haben.

Narrengilde

Narrengilde-Stammtisch

Am Freitag, 11. Oktober, findet ein Narrengilde-Stammtisch im Vogel-Hausbräu statt.

Mitglieder und Freunde der Narrengilde treffen sich um 18.30h in der oberen Etage im Vogelbräu.

Informationen zur Narrengilde unter: www.narrengilde-ettlingen.de, E-mail: info@narrengilde-ettlingen.de

Frühstücks-Treffen für Frauen

Am Samstag, 19. Oktober von 8:45 -11:30 Uhr (Einlass ab 8.15 Uhr) findet das nächste Frühstücks-Treffen für Frauen im Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde statt. Es referiert Claudia Filker zum Thema: „**Ich möchte doch nur glücklich sein**“ – (Irr-) **Wege zum Glück**“. Das Glück fällt vom Himmel, manchen in den Schoß. Andere sagen: Jeder ist seines eigenen Glückes Schmied...Was stimmt denn nun? Ist Glück machbar oder überhaupt erstrebenswert? Claudia Filker lädt Frauen ein, Glückfinderinnen im eigenen Leben zu sein und nicht den falschen Glücksversprechen hinterher zu laufen. Glück ist zwar nicht machbar und planbar, aber man könnte es doch glatt im eigenen Leben übersehen.

Anmeldung bis Dienstag, 15. Oktober, erbeten bei Kathi Häberle 07202-7690 oder per E-Mail fff-ettlingen@freenet.de Sollten Sie trotz Anmeldung verhindert sein, so teilen Sie uns dies bitte so früh wie möglich mit, damit die Frauen auf der Warteliste auch noch kommen können. Der Eintrittspreis für Vortrag und Frühstück beträgt 8 Euro. Eine Betreuung von Kinder bis zum Alter von 10 Jahren ist möglich. Bitte Kinder anmelden.

Veranstaltungsort: Gemeindezentrum FeG Ettlingen, Dieselstr. 52 (Eingang Ottostraße) (Haltestelle: S-Bahn: Wasen / DB: Ettlingen-West).

Das Frühstückstreffen ist ein überkonfessionelles Treffen über Lebens- und Glaubensfragen für Frauen. Der Trägerkreis des Frühstücks-Treffen besteht aus Frauen verschiedener christlicher Kirchen und Gemeinden in Ettlingen und Umgebung.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Imkerversammlung

Am Freitag, 4. Oktober findet um 19 Uhr unsere monatliche Imkerversammlung im Lehrbienenstand statt. Wir werden über den Zustand der Völker nach der Wintereinfütterung und die Varroabehandlung sprechen.

Die Bienen im Jahreslauf

Die Wintereinfütterung sollte jetzt erledigt sein. Es war dieses Jahr alles etwas später. Die Honigernte erfolgte erst Ende Juli, Anfang August. Es war vor allem die Waldtracht, die uns den Honig brachte. Durch die späte Honigernte verzögerte sich die Wintereinfütterung und Varroabehandlung. Bei den meisten Völkern sind recht wenig Milben gefallen, trotzdem sollte man die Varroa im Auge behalten um gegebenenfalls eine Nachbehandlung zu machen.

KDFB-Zweigverein Ettlingen

Das Bad Herrenalber Zisterzienser Kloster ist immer eine Reise wert.

Zu einer Ausstellung des Bad Herrenalber Gebetbuches (= Kopie) im Zisterzienser Kloster Bad Herrenalb mit Führung, lädt der KDFB alle Mitglieder und Gäste herzlich ein. Am Donnerstag, den 10. Oktober, ist die Abfahrt um 13.33 Uhr ab Ettlingen Stadt.

Eine Anmeldung wird bitte bis spätestens 7.10. erbeten unter Tel. 4684.

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Rückblick Abangeln

Unter geänderten Rahmenbedingungen fand das diesjährige Abangeln statt. Die Plätze wurden erstmal im Vorfeld abgesteckt und ausgelost. Zudem wurde das Angeln in die „aussichtsreicheren“ Morgenstunden verlegt. Auch zu so früher Stunde waren ca. 20 Angler der Einladung an das Vereinsgewässer gefolgt und nahmen an der Auslosung der Plätze um 7.30 Uhr teil.

In der Zeit von 08 - 12 Uhr wurde dann bei bestem Spätsommerwetter bei den Senioren und der Jugend in den Kategorien Raub- und Friedfisch der „Anglerkönig“ ermittelt.

Den Preis für den Friedfischkönig gewann Stefan Jantzen mit dem Fang einer kapitalen Schleie. Mit einem schönen Barsch sicherte sich Egon Kleins den Preis des Raubfischkönigs. Der zusätzliche Hegepreis ging an Ignaz Oberreiter für seine gefangenen Weißfische. Auch unsere Jugendangler standen den Erwachsenen in nichts nach.

Bei der Jugend wurde Matti Groth zum „doppelten“ Fischerkönig. Den Preis als

Friedfischkönig gewann Matti mit einer schönen Rotaugen und mit seinem gefangenen Barsch gewann er auch noch die Kategorie Raubfisch.

Im Anschluß an die Siegerehrung klang das Abangeln in gemütlicher Runde unter der Bewirtung von Dominik Clemens und Markus Glück aus.

Alles in allem ein absolut gelungenes Event!

Wir gratulieren unseren 4 Fischerkönigen, nach Übergabe der Pokale und Gutscheine vom M & R Angelmarkt aus Karlsruhe.



Stefan Jantzen, Ignaz Oberreiter, Matti Groth, Egon Kleins von links nach rechts:

Fliegenfischen-Schnupperkurs EVENT!

Für alle die schon mal den Gedanken hatten, dass Fliegenfischen für Sie interessant sein könnte.

Hier bekommt Ihr einen Überblick über Gerät und Grundzüge des Fliegenwerfens. Die Insektenkunde, worauf das Fliegenfischen basiert wird auch kurz angeschnitten. Zur Perfektion allerdings wie Doppelzug, Rollwurf und Switchcast, Reachcast, Parachute und Bogenwurf werden noch Intensivkurse bei einem Flycastinginstructor nötig sein. Doch Vorsicht, Fliegenfischen macht süchtig. Mit etwas Glück fängt man anschließend eine kapitale Forelle.

Der Kurs findet unter Anleitung von Mario Malarczuk, Inhaber von Mario's Fliegenfische in Sindelfingen statt. Als Termin ist der 16. oder 23. November vorgesehen. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 beschränkt.

Leihgerät kann kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Der Kurs findet in Seltz am Storchenreservoir statt, wo ausschließlich mit der Fliegerute gefischt werden darf.

Der Unkostenbeitrag für den Kurs beträgt 50 € pro Person, die Angellizenz kostet nochmal 20 €.

Bei Interesse ist zwingend eine vorherige Anmeldung und Bezahlung des Unkostenbeitrags erforderlich.

Anmeldung per Mail: vorstand@asg-ettlingen.de oder bei unserer Geschäftsstelle.

Infos zu allen aktuellen Themen finden Sie auch jederzeit auf unserer Internetseite www.asg-ettlingen.de.

Tierheim Ettlingen

Flynn sucht ein Zuhause



Der etwa zwei Jahre alte Kater kam als Fundtier ins Tierheim. So lange er in der Krankenstation saß, war er den Menschen sehr zugetan. Im Katzenzimmer mit anderen Katzen zieht er sich zurück. Laute Geräusche verunsichern ihn sehr. Wir wissen nicht, was er alles erlebt hat, bevor er ins Tierheim kam... Daher wäre es schön, wenn er in seinem neuen Zuhause als Einzelkatze leben könnte. Er benötigt eine Bezugsperson für sich allein, die ihm die Zeit lässt, Vertrauen aufzubauen. Er dankt garantiert mit vielen Liebesbeweisen: schnurren, schmusen, köpfeln...

Wer diesen wunderschönen Kater kennenlernen will, kann Flynn im Tierheim zu den Öffnungszeiten am Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14 bis 16 Uhr besuchen. Die Tierheimleitung bittet um telefonische Anmeldung außerhalb der Öffnungszeiten unter 07243.93612. Weitere Informationen unter www.tierschutzverein-ettlingen.info

Jehovas Zeugen

Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr: Warum die Auferstehung für uns eine Realität sein sollte

Jakobus, ein Halbbruder von Jesus Christus, erwähnte in seinem gleichnamigen Bibelbuch: „Ihr seid ein Dunst, der für eine kleine Weile erscheint und dann verschwindet“. Jakobus sprach von unserem Leben. Nur ein Hauch, ein Dunst. Wir erscheinen kurz und verschwinden wieder - Tod. Eine ernüchternde Tatsache. Man verdrängt den Gedanken gerne – als jüngerer Mensch sowieso. Je mehr das Alter jedoch vorschreitet, umso häufiger stellt man sich doch die Frage: War's das? Die Bibel sagt ganz klar – nein. Die Bibel spricht von einer Auferstehung. Der Gedanke einer Auferstehung entstammt nicht einem Wunschdenken. Der Redner wird zeigen, dass die Auferstehung wirklich biblisch gut begründet ist. Er wird zeigen, wie liebevoll es von Gott ist, für die Auferstehung zu sorgen. Der Vortrag wird uns helfen, dass die Auferstehung auch für uns eine Realität wird.

17 Uhr: Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?

Kann man an Wunder glauben? Mancher schließt sich in unserem wissenschaftlich orientierten Zeitalter offenbar eher der Meinung an, es sei unlogisch, an Wunder zu glauben. Hinzu kommt, dass viele angebliche Wunder sich schon als Betrug erwiesen haben. Nur zu sagen, dass sich Wunder ereignen haben können, bedeutet also noch lange nicht, dass sie auch geschehen sind. Wie können wir deshalb heute, im 21. Jahrhundert, wissen, ob die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen sind? Gibt es überhaupt schlüssige Beweise für biblische Wunder? Das wird Gegenstand dieses Vortrages sein. Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Linux User Group Albtal

Linux-Infotag am 9. November

Die Linux User Group Albtal möchte interessierten Besuchern im Rahmen eines „Linux-Infotags“ am 9. November zeigen, was heutzutage mit Linux möglich ist, aufgeteilt in Themenbereiche wie „Linux im Alltag“ (Standard-Anwendungen), grafische Desktops, Multimedia, Virtualisierung, Bildbearbeitung, Spiele und mehr.

Der Linux-Infotag findet statt am Samstag, 9. November, von 10 bis 18 Uhr, im Restaurant „Baggerloch“, Am Stadion 8. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen
<http://infotag.lug-albtal.de>

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Kinderfest in Ettlingen am Weltkindertag



„Natürlich Natur!“ war das Motto des Kinderfests, das die Stadt Ettlingen anlässlich des Weltkindertags veranstaltete. Alle Kinder waren eingeladen, die Natur zu entdecken. Zahlreiche Vereine und Privatpersonen aus Ettlingen boten ein buntes Programm – und lockten viele Kinder und Familien in den Rosengarten am Ettlinger Schloss. So gab es u. a. eine Greifvogelschau, einen

Streichelzoo des Kleintierzuchtvereins, Spiele und zahlreiche Bastelangebote – natürlich mit Naturmaterialien.

Auch bei uns konnten die Kinder ihre eigene Bastelarbeit anfertigen. Bei den „Weidenkörbchen“ bastelten die Kinder ein kleines Körbchen aus Peddigrohr. Viele zeigten sich hierbei sehr geschickt. Für die andere Bastelarbeit bekamen die Kinder zunächst einen Kiefernzapfen. Dann konnten sie ihn mit Filz und Federn in eine Eule „verwandeln“. Mit viel Phantasie gelangen den Kinder viele schöne Zapfeneulen-Exemplare. Wer wollte, konnte die Eule auch noch auf einen Stock setzen. Ein Kind hatte noch eine besonders gute Idee: Beim Schwarzwaldverein hatte es einen „Wald im Schuhkarton“ gebastelt. In diesen Wald setzte es als weiteren Bewohner nun noch seine Zapfeneule.

Der Andrang war, wohl auch wegen des guten Wetters, deutlich größer als erwartet. Die mitgebrachten Basteltische reichten kaum aus und am Ende des Festes hatten zahllose Kinder ihre Bastelarbeit angefertigt.

Auch bei unseren Spielestationen war reger Betrieb. Sehr beliebt war u. a. die „Hasenjagd“. Ein Pfadfinder warf einen Tennisball, den „Hasen“, in das Rohr. Kurz darauf sprang der „Hase“ unten aus dem Rohr heraus und hoppelte schnell über die Wiese. Jetzt waren die Kinder am Zug. Es galt den „Hasenfänger“, einer Schüssel an einem Stock, im richtigen Augenblick über den Hasen zu stülpen. Je schneller ein Kind es schaffte, umso mehr Punkte gab es.

Auch bei den anderen Stationen, etwa beim Fische angeln, Zielwurf oder dem Zitterdraht konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit üben. Viele Kinder besuchten die Stationen mehrmals, um beim nächsten Mal noch erfolgreicher zu sein und vielleicht sogar die Höchstpunktzahl zu erreichen. Erst gegen Abend des Fests ebte der Besucherandrang ab, und die Warteschlangen wurden allmählich kürzer.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsgeschichtliche Ausstellung

Am Sonntag, 06. Oktober, ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 - 12 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung herzlich eingeladen.